

Inhaltsverzeichnis

Der Mäusewagen in Grimmen 3

<<< vorherige Seite | **Sagenbuch des Preußischen Staates - Pommern** | nächste Seite >>>

Der Mäusewagen in Grimmen

Die jetzt sehr kleine Stadt Grimmen – sie hat nur ohngefähr 400 Häuser – ist früher viel größer gewesen, denn sie hatte sonst sieben Kirchen, während jetzt nur noch eine davon übrig ist, ist aber bei einer großen Schlacht, welche an dem rauhen Berge, bis wohin sie ehemals gereicht haben soll, geschlagen wurde, zerstört worden. In der Walpurgisnacht fährt jedes Jahr ein schwerer Wagen durch die Straßen, so daß die Fenster klirren. Es ist eine Kutsche, auf deren Bock ein Kutscher mit einem Hühnerfuß und einem großen Hute sitzt, während vier kleine schwarze Mäuse vorgespannt sind, welche sie ziehen, wer aber in der Kutsche selbst sitzt, das weiß man nicht.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1–2, Band 2, Glogau 1868/71*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen2](#), [pommern](#), [grimmen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessepreussenii487&rev=1738164877>

Last update: **2025/01/30 10:48**

